

DE

GD1A.D.4, GD1A/883/01/1999 – HR(ES)

**BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES
Nr. 136/1999**

vom 5. November 1999

**zur Änderung des Anhangs I (Veterinärwesen und Pflanzenschutz)
des EWR-Abkommens**

DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS –

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, geändert durch das Anpassungsprotokoll zum Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, nachstehend „Abkommen“ genannt, insbesondere auf Artikel 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Anhang I des Abkommens wurde durch den Beschluß des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 76/1999 vom 25. Juni 1999¹ geändert.

Die Entscheidung 98/597/EG der Kommission vom 15. Oktober 1998 zur Änderung der Entscheidung 94/278/EG zur Festlegung der Listen von Drittländern, aus denen die Mitgliedstaaten die Einfuhr von bestimmten Erzeugnissen der Richtlinie 92/118/EWG des Rates zulassen², ist in das Abkommen aufzunehmen.

Die Entscheidung 98/603/EG des Rates vom 19. Oktober 1998 zur Änderung der Entscheidung 95/408/EG über die Bedingungen für die Aufstellung vorläufiger Listen der Drittlandbetriebe, aus denen die Mitgliedstaaten bestimmte tierische Erzeugnisse, Fischereierzeugnisse oder lebende Muscheln einführen dürfen, während einer Übergangszeit³ ist in das Abkommen aufzunehmen.

Die Entscheidung 95/408/EG des Rates vom 22. Juni 1995 über die Bedingungen für die Aufstellung vorläufiger Listen der Drittlandbetriebe, aus denen die Mitgliedstaaten bestimmte tierische Erzeugnisse, Fischereierzeugnisse oder lebende Muscheln einführen dürfen, während einer Übergangszeit ist in Anhang I Kapitel I Teil 8.1 Nummer 18 und Teil 8.2 Nummer 114 des Abkommens als Entscheidung 95/408/EG der Kommission in das Abkommen aufgenommen worden. Der Titel dieser Entscheidung ist zu berichtigen.

Dieser Beschluß gilt nicht für Liechtenstein –

¹ ABl. L ...

² ABl. L 286 vom 23.10.1998, S. 59.

³ ABl. L 289 vom 28.10.1998, S. 36.

BESCHLIESST:

Artikel 1

In Anhang I Kapitel I Teil 8.2 des Abkommens wird unter Nummer 82 (Entscheidung 94/278/EG der Kommission) folgender Gedankenstrich angefügt:

„- **398 D 0597:** Entscheidung 98/597/EG der Kommission vom 15. Oktober 1998 (ABl. L 286 vom 23.10.1998, S. 59).“

Artikel 2

In Anhang I Kapitel I Teil 8.1 des Abkommens erhält Nummer 18 (Entscheidung 95/408/EG der Kommission) und in Anhang I Kapitel I Teil 8.2 des Abkommens erhält Nummer 114 (Entscheidung 95/408/EG der Kommission) folgende Fassung:

„**395 D 0408:** Entscheidung 95/408/EG des Rates vom 22. Juni 1995 über die Bedingungen für die Aufstellung vorläufiger Listen der Drittlandbetriebe, aus denen die Mitgliedstaaten bestimmte tierische Erzeugnisse, Fischereierzeugnisse oder lebende Muscheln einführen dürfen, während einer Übergangszeit (ABl. L 243 vom 11.10.1995, S. 17), geändert durch:

- **397 D 0034:** Entscheidung 97/34/EG des Rates vom 17. Dezember 1996 (ABl. L 13 vom 16.1.1997, S. 33);
- **398 D 0603:** Entscheidung 98/603/EG des Rates vom 19. Oktober 1998 (ABl. L 289 vom 28.10.1998, S. 36).“

Artikel 3

Der Wortlaut der Entscheidung 98/597/EG der Kommission und der Entscheidung 98/603/EG des Rates in isländischer und norwegischer Sprache, der den entsprechenden Sprachfassungen dieses Beschlusses beigelegt ist, ist verbindlich.

Artikel 4

Dieser Beschluß tritt am 6. November 1999 in Kraft, sofern dem Gemeinsamen EWR-Ausschuß alle Mitteilungen nach Artikel 103 Absatz 1 des Abkommens vorliegen.

Artikel 5

Dieser Beschluß wird im EWR-Abschnitt und im EWR-Supplement des *Amtsblatts der Europäischen Gemeinschaften* veröffentlicht.

Brüssel, den 5. November 1999

*Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuß
Der Vorsitzende*

N. v. Liechtenstein

*Die Sekretäre
des Gemeinsamen EWR-Ausschusses*

G. Vik E. Gerner